

WER BIST DU, MENSCH ?

DIGITALE DISKUSSIONSRUNDE

Thema Die Frage nach dem Wesen und Sein des Menschen begleitet die Menschheit seit Anbeginn. Unterschiedliche Menschenbilder haben sich in Religionen, Kulturen und der Philosophie über Epochen hinweg entwickelt. Vor dem Hintergrund des zunehmenden Einflusses von Wissenschaft und Technik auf praktisch alle Bereiche des menschlichen Lebens und die natürliche Umwelt bedarf die Frage nach dem Menschen jedoch einer neuen Einordnung. Eine interdisziplinäre Runde von Expert*innen nimmt die Frage „Wer bist du, Mensch?“ im Kontext der zunehmend technisierten Gegenwart in den Blick.



Autor*innen

Regina Ammicht Quinn, Christopher Coenen, Ole Doering, Alexander Filipovic, David J. Fine, Armin Grunwald, Johanna Haberer, Christoph Hubig, Ilhan Ilkilic, Janina Loh, Ulrich Lüke, Elif Özmen, Johannes Schelhas, Christina Schües, Thomas Söding, Johannes von Lüpke und Karsten Wendland

Zum Buch Zur gebundenen Ausgabe des Buches „Wer bist du, Mensch?“ gelangen Sie [hier](#).

19.00 BEGRÜßUNG UND EINFÜHRUNG

Armin Grunwald

19.10 WER BIST DU, MENSCH? - FRAGEN ZUM BUCH

Christiane Woopen

19.20 DISKUSSION: DER MENSCH IM SPIEGEL DER TECHNIK

Christiane Woopen

Thomas Söding

Janina Loh

Karsten Wendland

Moderation Johanna Haberer

20.00 SCHLUSSWORT

Armin Grunwald

FRAGEN UND ANTWORTEN

Das Publikum ist herzlich eingeladen, den anwesenden Expert*innen Fragen zu stellen.

Zur Teilnahme [Hier](#) gelangen Sie zur Veranstaltung, die via Zoom stattfindet. Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich.

Personen



ARMIN GRUNWALD ist Professor für Technikphilosophie und Technikethik, Leiter des Instituts für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) am Karlsruher Institut für Technologie.



CHRISTIANE WOOPEN ist Professorin für Ethik und Theorie der Medizin, geschäftsführende Direktorin von CERES an der Universität zu Köln und bis vor Kurzem Vorsitzende des Europäischen Ethikrates.



JOHANNA HABERER ist evangelische Theologin, Journalistin und Professorin für Christliche Publizistik an der Universität Erlangen-Nürnberg.



THOMAS SÖDING ist katholischer Theologe und Professor für Neues Testament an der Ruhr-Universität Bochum.



JANINA LOH ist Universitätsassistent*in (Post-Doc) im Bereich Technik- und Medienphilosophie an der Universität Wien.



KARSTEN WENDLAND ist Professor für Medieninformatik an der Hochschule Aalen und Senior Researcher am Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS).